

Elterngespräche in den Ferien?!

Beitrag von „Seepferdchen“ vom 3. Januar 2017 13:07

Ich würde der Schulleitung ebenfalls mitteilen, dass ich leider so kurzfristig nicht zur Verfügung stehe, da ich einen schon länger geplanten Termin habe. Gibt man bei einer solchen Sache einmal nach, wird das nämlich immer wieder mit einem gemacht. Man muss ja keinen Streit vom Zaun brechen, sondern kann höflich formulieren, dass der Termin nach den Ferien stattfinden muss. Notentransparenz heißt ja nicht, dass die Eltern dies zu jeder Tages- und Nachtzeit fordern können. Außerdem würde ich tatsächlich überprüfen, ob der Schüler volljährig ist. Ich finde es nämlich ganz schrecklich, wenn man die Schüler der Oberstufe nicht für voll nimmt und manchmal haben die Eltern eben auch ganz andere Pläne als die Kinder und insofern sehe ich gar nicht ein, alles nochmal mit den Eltern durchzudiskutieren.